

## **Landgericht Cottbus**

**- Pressestelle -**

E-Mail: [pressesprecher@lgcb.brandenburg.de](mailto:pressesprecher@lgcb.brandenburg.de)

### **Pressesprecher:**

Richter am Landgericht Stefan Moschkowski

Tel.: 0355 6371-247

### **stellvertretender Pressesprecher:**

Richter am Landgericht Friedemann Riebesel

Tel.: 0355 6371-260

## **Pressemitteilung 15/2024**

### **Hauptverhandlungstermine der Strafkammern ab dem 01.12.2024**

#### **1. große Strafkammer**

##### **a) 21 Ks 3/24**

wegen: Mordes

Tatort: Lübbenau/Spreewald

Tatzeit: zwischen dem 24.03.2024 und 05.04.2024

Der Angeklagte soll den 87-jährigen Geschädigten mit dem Kabel einer Nähmaschine stranguliert haben. Er soll die Tat begangen haben, weil ihm bewusst wurde, dass dem Geschädigten aufgefallen war, dass er für sich und eine Freundin vom Konto des Geschädigten wiederholt unberechtigterweise Abbuchungen getätigt hatte und er nunmehr befürchten musste, von dem Geschädigten bei der Polizei angezeigt zu werden.

Hauptverhandlungstermin:

12.12.2024	10:00 Uhr (Fortsetzung)
------------	-------------------------

##### **b) 21 Ks 4/24**

wegen: Totschlags

Tatort: Senftenberg OT Hosena

Tatzeit: 10.06.2024

Dem Angeklagten wird zur Last gelegt, seinen Vater in Tötungsabsicht u.a. mehrfach geschlagen und Stichverletzungen zugefügt zu haben, in dessen Folge der Geschädigte

aufgrund seiner schweren Verletzungen verstorben ist. Zum Tatzeitpunkt soll der Angeklagte aufgrund einer Intoxikation nicht in der Lage gewesen sein, sein Handeln zu steuern.

Hauptverhandlungstermin:

17.12.2024	10:00 Uhr (Fortsetzung)
------------	-------------------------

### c) 21 KLS 3/24

wegen: schwerer Brandstiftung u. a.  
 Tatort: Königs Wusterhausen OT Wernsdorf  
 Tatzeit: 25.04.2022

Das Landgericht Cottbus hat im Sicherungsverfahren mit Urteil vom 16.01.2023 die Unterbringung des Beklagten in einem psychiatrischen Krankenhaus abgelehnt. Auf die Revision der Staatsanwaltschaft wurde die Entscheidung des Landgerichts durch Urteil des Bundesgerichtshofs vom 12.12.2023 mit den Feststellungen aufgehoben. Die Sache wurde zu neuer Verhandlung und Entscheidung an eine andere Strafkammer des Landgerichts zurückverwiesen.

Dem 29-jährigen Angeklagten wird unter anderem vorgeworfen, am Tattag ein feststehendes Toilettenhäuschen angezündet zu haben. Das Toilettenhäuschen soll hierdurch in Vollbrand geraten und gänzlich zerstört worden sein. Anschließend soll der Angeklagte Brennholz angezündet haben, dass sich unter dem unmittelbar neben dem Toilettenhäuschen angesiedelten „Tiny-House“ befunden haben soll. Einem Zeugen soll es gelungen sein, das Feuer zu löschen, so dass es nicht zu einem Übergreifen auf das feste Haus gekommen sein soll. Der Angeklagte soll die Taten im Zustand verminderter Schuldfähigkeit begangen haben. Die Anklage geht vom Vorliegen der Voraussetzungen für eine Unterbringung in einem psychiatrischen Krankenhaus aus.

Hauptverhandlungstermin:

20.12.2024	10:00 Uhr
Es folgen weitere Termine bis Februar 2025.	

### d) 21 KLS 5/24

wegen: schwerem räuberischen Diebstahls  
 Tatort: Heidesee  
 Tatzeit: 14.06.2024

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, mit einem unbekannt gebliebenen Mittäter einen gemeinschaftlichen Einbruch begangen und hierbei zudem zur Sicherung des Diebesgutes gegen den aufgrund eines Diebstahlalarms herbeieilenden Geschädigten Gewalt verübt zu haben.

Hauptverhandlungstermin:

09.12.2024	10:00 Uhr
13.12.2024	10:00 Uhr (Fortsetzung)
16.12.2024	10:00 Uhr (Fortsetzung)

**e) 21 KLS 6/24**

wegen: (gewerbsmäßig) unerlaubten Handelns mit Betäubungsmitteln

Tatort: Cottbus

Tatzeit: Januar 2016 bis 25.04.2024

Dem Angeklagten wird vorgeworfen, in mehreren Fällen unerlaubt mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge sowie in einigen Fällen gewerbsmäßig unerlaubt mit Betäubungsmitteln gehandelt zu haben.

Hauptverhandlungstermin:

13.12.2024	09:00 Uhr (Fortsetzung)
19.12.2024	10:00 Uhr (Fortsetzung)
Es folgen weitere Termine im Januar 2025.	

**f) 21 KLS 7/24**

wegen: (gewerbsmäßig) unerlaubten Handelns mit Betäubungsmitteln

Tatort: Cottbus

Tatzeit: Oktober 2022 bis 02.07.2024

Der Angeklagten wird vorgeworfen, in mehreren Fällen unerlaubt mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge gehandelt zu haben.

Hauptverhandlungstermin:

04.12.2024	10:00 Uhr
05.12.2024	10:00 Uhr (Fortsetzung)
11.12.2024	10:00 Uhr (Fortsetzung)

**g) 21 KLS 8/24**

wegen: unerlaubten Erwerbs von und Handelns mit Betäubungsmitteln

Tatort: Cottbus

Tatzeit: Januar 2016 bis 25.04.2024

Dem Angeklagten wird u.a. vorgeworfen, in mehreren Fällen mit Betäubungsmitteln in nicht geringer Menge Handel getrieben zu haben.

Hauptverhandlungstermin:

20.12.2024	11:00 Uhr (Fortsetzung)
03.01.2024	10:00 Uhr (Fortsetzung)

**2. große Strafkammer****22 KLS 1/24**

wegen: Vorenthaltens von Beiträgen des Arbeitnehmers zur Sozialversicherung

Tatort: Wildau

Tatzeit: 29.01.2014 bis 27.03.2018

Der Angeklagte war Inhaber eines Unternehmens, welches den Abbruch, Erdbau, Entkernung, Dekontamination und Baureinigung zum Gegenstand hatte. Ihm wird vorgeworfen, gemeinschaftlich in einer Vielzahl von Fällen mit einem weiteren Beschuldigten der Einzugsstelle Beträge des Arbeitnehmers zur Sozialversicherung vorenthalten zu haben, dies teilweise durch unrichtige und unvollständige Angaben. Personal soll in bar entlohnt, die Zahlungen jedoch nicht ordnungsgemäß verbucht worden sein. Durch dieses Vorgehen soll der Angeklagte 413.496,72 € erlangt haben.

Hauptverhandlungstermine:

10.12.2024	10:00 Uhr (Fortsetzung)
------------	-------------------------

**3. große Strafkammer****23 KLS 8/24 jug.**

wegen: schwerer sexueller Missbrauch von Kindern

Tatort: Forst (Lausitz)

Tatzeit: 22.07.2022 bis 08.09.2022

Dem 31-jährigen Angeklagten wird vorgeworfen, ein Kind mehrfach sexuell missbraucht zu haben.

Hauptverhandlungstermine:

04.12.2024	09:00 Uhr (Fortsetzung)
11.12.2024	09:00 Uhr (Fortsetzung)
17.12.2024	09:00 Uhr (Fortsetzung)

#### **4. große Strafkammer**

##### **24 KLa 3/24**

wegen: schwerem Bandendiebstahl

Tatort: Cottbus und Burg

Tatzeit: 25.05.2022 bis 28.07.2023

Den Angeklagten wird vorgeworfen, als Mitglied einer Bande in einer Serie von Diebstählen u.a. (Elektro-)Fahrräder gestohlen zu haben.

Hauptverhandlungstermine:

13.12.2024	09:00 Uhr
Es folgen weitere Termine bis Februar 2025.	

Hinweis:

Die Auflistung der Strafverfahren und Termine erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Änderungen der Termine können sich jederzeit - auch kurzfristig - aufgrund gerichtlicher Entscheidungen ergeben.

Stefan Moschkowski  
Pressesprecher